

# Regatta-Segler Neuruppin e. V.

## Ausschreibung Parzival Cup 2011



**Cadet      RLF 1,0      und      Opti B**

**Termin    27.08.-28.08.2011**

Es sind 6 Wettfahrten vorgesehen. Ist es nicht möglich die geplanten Wettfahrten pro Tag durchzuführen, so können am folgenden Tag zusätzliche Wettfahrten durchgeführt werden, um den Zeitplan einzuhalten.

### **Samstag, 27. August**

11.00 Uhr: Eröffnung  
12.00 Uhr: Start 1. Wettfahrt  
ca. 18.00 Uhr: Wettfahrtende  
anschließend Grillen und Klönschnack

### **Sonntag, 28. August**

10.00 Uhr: Start 1. Tageswettfahrt  
13.00 Uhr: letzte Startmöglichkeit  
ca. 14.00 Uhr: Wettfahrtende anschließend Mittagessen  
15.00 Uhr Siegerehrung

### **Wertung**

Es kommt das Low-Point-System zur Anwendung. Bei mehr als vier Wettfahrten erfolgt eine Streichung.

### **Preise**

Die ersten drei Teams erhalten Siegerpokale.

Den Wanderpokal „Parzival Cup“ erhält die beste Vereinsmannschaft. Gewertet werden die jeweils drei besten Boote eines Vereins. Der Verein mit der geringsten Punktzahl aus den Endergebnissen seiner drei besten Boote ist Sieger und erhält den Wanderpokal. Der Wanderpokal wird jedes Jahr neu ausgesegelt.

### **Vorschriften**

Die Regatta wird entsprechend der aktuellen ISAF Wettfahrtregeln, der gültigen Klassenvorschriften, dieser Ausschreibung, der Segelanweisung sowie der Bekanntmachung an der offiziellen Anzeigetafel veranstaltet. Die Segelanweisungen liegen im Regattabüro aus.

### **Sicherheit**

Jeder Segler muss während der gesamten Zeit auf dem Wasser seine Rettungsweste tragen. Die Segler haben die Schifffahrt zu beachten. Kein Segler darf den Hafen verlassen, bevor die Wettfahrtleitung ein entsprechendes Signal gegeben hat. Die Anweisungen der Wettfahrtleitung an Land und auf dem Wasser sind zu befolgen.

Die Motorboote der Gastvereine verpflichten sich als Sicherungsboote zur Verfügung zu stehen.

### **Meldungen**

Die Meldegebühr beträgt € 15,- für Cadets und € 10,- für Optis. .Sie ist auf nachfolgendes Konto zu überweisen:

Sparkasse Ostprignitz-Ruppin, Konto Nr.: 172 000 1100, BLZ: 160 502 02

Die Anmeldung ist zu senden an:

Regatta-Segler Neuruppin e.V., Regattastraße 17, 16816 Neuruppin.

Meldeschluss ist der 24. 08. 2011. Nachmeldungen sind bis zum 27. 08.2011, 10 Uhr, im Regattabüro möglich. Die Nachmeldegebühr beträgt € 5,-

### **Verpflegung**

Frühstück, Grillen und Mittagessen wird an den Wettfahrttagen zu jeweils € 3,- pro Portion angeboten (im Restaurant unseres Vereinshauses kann ebenfalls gegessen werden). Bitte die Anzahl der gewünschten Portionen unbedingt auf der Meldung angeben!

### **Unterbringung**

Begrenzte Anzahl von Zimmern in unserem Seglerheim verfügbar. Buchungen und Anfragen unter Tel. 0171 3268592 bei Gabi Engelhardt. (leider schon ausgebucht)

Anreise am Freitag möglich. Zelte können auf dem Vereinsgelände unentgeltlich aufgestellt werden.

### **Regattabüro**

Vereinsgelände des RSN, Regattastraße 17, 16816 Neuruppin

Geschäftsstelle: Tel.: 03391- 400407, E-Mail: [service@regatta-segler-neuruppin.de](mailto:service@regatta-segler-neuruppin.de)

Rückfragen: Michael Pawlowski-Hegemann 0171-2339833

# Meldeformular / Haftungsausschluss

„Parzival Cup 2011“ 27.08.2011 – 28.08.2011

---

**Steuermann: Name, Vorname**

geboren am

---

Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

---

**Vorschoter: Name, Vorname**

geboren am

---

Strasse, Hausnummer

PLZ; Ort

---

Segelnummer

Verein

DSV Nummer

## Verpflegung :

27.Aug. : ..... X Frühstück ..... X Grillen = .....€

28.Aug. : ..... X Frühstück ..... X Mittagessen = .....€

Die Startgebühr und das Verpflegungsgeld habe ich auf das Konto 1720001100 bei der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin, BLZ 160 502 02 überwiesen

## „Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt in soweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den Verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder Aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht Vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter – Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schleppfahrzeuge, Sicherungsfahrzeuge oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung einen Auftrag erteilt worden ist.

Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.“

Dieser Haftungsausschluss ist bei Minderjährigen nachstehend von einem Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

Datum \_\_\_\_\_

---

Unterschrift -Steuermann  
bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

---

Unterschrift – Vorschoter  
bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Die Meldung mit den Originalunterschriften ist, wenn nicht bereits per Post beim RSN eingegangen, bei der Anmeldung vorzulegen, ansonsten wird die Teilnahme an der Regatta verwehrt.